



**POLIZEI**  
Hamburg

**Wasserschutzpolizei  
WSP 521**

Datum und Zeichen Ihres Schreibens  
**22.11.2017/ Gali**

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)  
**WSP52 /082/ 2017 GGBVOHH**

Datum  
**22.11.2017**

**Ausnahmezulassung für die Durchführung von feuergefährlichen Arbeiten**

Abweichend von § 15 Abs. 2 Nr. 3 a in Verbindung mit § 16 der Gefahrgut- und Brandschutzverordnung Hafen Hamburg -GGBVOHH - vom 19.03.2013 (HmbGVBl. Nr. 11 S. 93) sowie § 22 Hafensicherheitsgesetz vom 06.10.2005 (HmbGVBl. I S. 34) wird folgendes erlaubt:

Der Firma **Bruno Dabelstein GmbH**  
**Stahl- und Maschinenbau**  
**Otto-Hahn-Straße 2**  
**21509 Glinde**

Tel.: **040/7511493-0**

wird widerruflich bis einschließlich

**30. November 2018**

erlaubt,

**im Bereich des Hamburger Hafens**  
**- an Bord von Wasserfahrzeugen.**

Heiß- und Feuerarbeiten im Sinne von § 15 Abs. 1 GGBVOHH durchzuführen.

**Die Erlaubnis umfasst Reparaturarbeiten, die zur Erhaltung der Betriebsfähigkeit erforderlich sind sowie den Bau von Neuanlagen.**

Verantwortlich für die Ausführung vorgenannter Arbeiten, die Einhaltung der nachfolgenden Sicherheitsbestimmungen und der darüber hinaus zutreffenden Vorschriften der GGBVOHH

**sind die Herren Schmaddebeck und Salin oder ein benannter Vertreter.**

